

Ich will nicht dauernd Schule neu erfinden!

Beitrag von „Samgin“ vom 11. März 2012 18:32

[Zitat von rotherstein](#)

Was die Konzepte für Inklusion angeht grenzt an eine Katastrophe. Wir schreiben uns die Finger wund wie es funktionieren könnte und im Grunde genommen weiß keiner wie es gehen soll, weil die Rahmenbedingungen nicht da sind. Die Ordner in den Schränken werden immer mehr und voller und keiner schaut rein, außer vielleicht die Damen und Herren von der Qualitätsanalyse.

Dem ist nichts hinzuzufügen. Außer vielleicht, dass selbst die Damen und Herren der so genannten "Qualitätsanalyse" nicht in die Ordner schauen. Ich habe, nachdem ich bereits vor Jahr und Tag eine dieser sinnfreien Veranstaltungen miterleben durfte, diesmal nur noch Ordner mit leeren Blättern in meinem Unterrichtsraum aufgebaut. Klappt prima. Die Formation der Gruppentische, die es meinem Förderklientel nicht erlaubt, die Tafel zu sehen, ohne sich die Hälse zu verrenken, wurde bereits wieder umgebaut, als das "Kompetenzteam" (nomen est omen) seine Ergebnisse eine Etage tiefer präsentierte. Die Summe dieser Qualitätsanalyse hat bereits vor Jahren Lorient trefflich zusammengefasst: "Holeri-du-dödel-di"...